

Stadt Vetschau/Spreewald

Mitteilungsvorlage öffentlich	Vorlage-Nr: AZ: Datum: Amt: Verfasser:	MV-StVV-295-05 20-vo 06.07.2005 Finanzverwaltungsamt Marina Vogt				
Beratungsfolge			Anw.	Dafür	Dag.	Enth.
25.08.2005 Stadtverordnetenversammlung						
Betreff Bericht über die Beteiligung der Gemeinde an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts gemäß § 105 Absatz 3 der Gemeindeordnung Brandenburg						

Mitteilungsinhalt:

I. Gesellschaft kommunaler enviaM Aktionäre (GkeMA)

Der Gegenstand des Unternehmens ist nach wie vor:

- die Wahrnehmung der kommunal- und gesellschaftsrechtlich zulässigen Interessenvertretung insbesondere der Rechte und Pflichten der kommunalen Aktionäre in der enviaM AG. Die Gesellschaft unterstützt ihre Gesellschafter insbesondere bei deren Aufgaben zur Sicherung einer wirtschaftlich und ökologisch sinnvollen Daseinsvorsorge im Rahmen der Darbietung einer sicheren und preiswerten Energieversorgung;
- darauf hinzuwirken, dass die von ihr gehaltenen Aktien und die sich daraus ergebenden Stimmrechte in der Hauptversammlung der enviaM AG bestmöglich vertreten werden;
- in Angelegenheiten des gemeinsamen Interesses der Gesellschafter tätig zu werden;
- die Interessen der Gesellschafter in den Fragen der Energieversorgung ihres Gebietes, wie auch des angemessenen Einsatzes heimischer Energieträger, zu koordinieren, soweit dies erforderlich ist, und diese gegenüber der enviaM AG, staatlichen Stellen, anderen Verbänden und der Öffentlichkeit zu vertreten;
- im Rahmen wirtschaftlich sinnvoller und vertretbarer Geschäftsführung weitere Aktien an der enviaM AG zu erwerben und Kapitalerhöhungen mit zu vollziehen.

Darüber hinaus ist die Gesellschaft zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszweckes notwendig und nützlich sind. Ausgeschlossen sind Geschäfte und Maßnahmen zur Gründung, zum Erwerb und zur Pacht von Unternehmen. Beteiligungen an Unternehmen sind erlaubt, soweit sie sich auf die enviaM AG, die „Gesellschaft kommunaler MEVAG-Aktionäre mbH“ sowie die „Gesellschaft für Interessenvertretung der OSE – kommunale Aktionäre mbH“ beschränken.

Die Organe der Gesellschaft sind ebenfalls unverändert die Gesellschaftsversammlung, der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung, die vom Städte- und Gemeindebund Brandenburg vorgenommen wird. Die Besetzung des Aufsichtsrates ist unverändert.

Die Beteiligung der GkeMA an der enviaM wird sich aufgrund der geplanten Zukäufe von so genannten frei gewordenen Stadtwerkaktien aus den zukünftigen anteiligen Dividendenzahlungen erhöhen.

Die Bilanz der GkeMA zeigt folgende Entwicklung:

	31.12.03 - € -	31.12.02 - € -
Aktiva	15.496.445,75	13.948.221,16
davon - Beteiligungen	2.945.801,51	2.923.526,63
- Guthaben bei Kreditinstitut	12.550.644,24	10.092.223,49
Passiva	15.496.445,75	13.348.221,16
Der Bilanzgewinn betrug	298.449,75	314.484,16

Das Treuhandvermögen und die Treuhandverbindlichkeiten der Gesellschaft entwickelten sich wie folgt:

31.12.03 - € -	31.12.02 - € -
21.140.251,65	21.162.526,53

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen, die hauptsächlich die erforderlichen Aufwendungen wie Geschäftsbesorgung durch den Städte- und Gemeindebund Brandenburg, Prüfungskosten, Beiträge sowie Reise- und Portokosten beinhalten, werden per 31.12.03 ausgewiesen in Höhe von:

31.12.03 - € -	31.12.02 - € -
15.640,48	36.673,04

Kredite hat die Gesellschaft bisher keine aufgenommen. Die Gesellschaft war zu jeder Zeit liquide.

Die Stadt erhielt 2004 = 60.606,87 € Dividendenausschüttung von der GkeMA.
Für 2005 sind Einnahmen hieraus in Höhe von 50.000 € vorausgeschaut.

Das Unternehmen, die enviaM, hat im Juni 2005 über die Gewinnverteilung aus 2004 beschlossen. Nun wird auch die Gesellschafterversammlung der GkeMA über den Umgang mit den erhaltenen Mitteln beschließen.

II. Regionale Entwicklungsgesellschaft Vetschau mbH (REG mbH)

Die Tätigkeit der Gesellschaft beschränkte sich auch 2004 auf ein Mindestmaß. Die Geschäftsführung erfolgt weiterhin ehrenamtlich.
Die Gesellschaft ist nach den Kriterien des § 267 HGB eine kleine Kapitalgesellschaft.
Zur Weiterentwicklung der Gesellschaft gibt es derzeit keine konkreten Aufgabenstellungen. Der Aufsichtsrat kam 2004 zu einer Sitzung zusammen, ebenso die Gesellschafterversammlung.

Die Bilanz des Unternehmens entwickelte sich wie folgt:

	31.12.04 - € -	31.12.03 - € -
Aktiva	28.770,44	31.279,25
Passiva	28.770,44	31.279,25

III. Wohnbaugesellschaft Vetschau mbH (WGV mbH)

Der Jahresabschluss der Wohnbaugesellschaft Vetschau mbH wies zum 31. Dezember 2003, ebenso wie in den Vorjahren, einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag aus. Wesentlicher Grund für diesen Fehlbetrag war, dass die Gesellschaft auf Grund der niedrig angesetzten Vermögenswerte nicht über das notwendige Eigenkapital verfügte, um die zwischenzeitlich, insbesondere aus außerplanmäßigen Abschreibungen entstandenen Verluste aufzufangen.

Aus diesem Grund wurde in der Vergangenheit neben dem handelsrechtlichen Jahresabschluss jeweils eine so genannte Vermögensbilanz erstellt, die die stillen Reserven aufdeckte und so dokumentierte, dass die Überschuldung der Gesellschaft nur bilanzieller Natur war, aber nicht zu insolvenzrechtlichen Konsequenzen führte.

Die Bewertung der Liegenschaften erfolgte in Anlehnung an die Verordnung über Grundsätze für die Ermittlung der Verkehrswerte von Grundstücken und an die Wertermittlungsrichtlinien in der jeweils aktuellen Fassung.

Der Gesellschaft wurde durch einige Gläubiger der Wunsch angetragen, in der handelsrechtlichen Bilanz die fortgeführten Verkehrswerte der Liegenschaften zu zeigen.

Aus diesem Grund wurde die Gesellschaft in 2004 umgewandelt in eine Personengesellschaft, nämlich die Wohnbaugesellschaft Vetschau Verwaltungs mbH & Co. KG. Die Umwandlung geschah nach § 24 Abs. 1 S. 1 Umwandlungssteuergesetz.

In einem ersten Schritt wurde die Wohnbaugesellschaft Vetschau Verwaltungs/Beteiligungs GmbH gegründet. Danach wurde die Wohnbaugesellschaft Vetschau mbH formwechselnd in die Wohnbaugesellschaft Vetschau Verwaltungs mbH & Co. KG umgewandelt, in der neben dem Komplementär, der Wohnbaugesellschaft Vetschau Beteiligungs GmbH, gegründet als Verwaltungs GmbH, eingetragen als Beteiligungs GmbH, die Stadt Vetschau alleiniger Kommanditist ist.

Mit Wirkung vom 1. Januar 2005 wurde das Vermögen übertragen auf die Wohnbaugesellschaft Vetschau mbH & Co. KG, in der die nach o.g. Richtlinien ermittelten Verkehrswerte in der Bilanz zum 1. Januar 2005 gezeigt werden.

Ziele dieses umfangreichen Umwandlungsprozesses waren insbesondere:

- die Darstellung des tatsächlichen Vermögens des Unternehmens und
- die Herauslösung steuerpflichtiger Tätigkeiten.

Dass es dazu eines so enormen Prozederes bedurfte, ist den einschlägigen gesellschafts- und steuerrechtlichen Gegebenheiten geschuldet, denn es sollte im Ergebnis des Prozesses zu keinen neuen entsprechenden Belastungen für das/die Unternehmen kommen.

Die Organe der Gesellschaften sind wie bisher der/die Geschäftsführer(in), der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung.

Eine Neubesetzung der Geschäftsführung ist vorgenommen worden, die Mitglieder des Aufsichtsrates blieben konstant und dieser ist in allen vier neuen Gesellschaften personengleich.

Geschäftsführer der Gesellschaften ist Herr Volker Jerwitz, Prokura erteilt wurde Frau Klaudia Joachim.

Ein Jahresabschluss zum 31.12.04 liegt vor von der Wohnbaugesellschaft Vetschau Verwaltungs mbH & Co. KG (hervorgegangen durch Formwechsel der Wohnbaugesellschaft Vetschau mbH – WGV mbH -).

Die Bilanz weist ein Volumen von 35.071.570,29 € auf.

Die Gesellschaft hat sich auch in 2004 den Markterfordernissen durch Modernisierungen von Wohnungen und flexiblen Angeboten erfolgreich gestellt.

Die Zahl der eigenen Wohnungen ging im Jahresverlauf von 1.642 auf 1.562 zurück, die Anzahl der fremd verwalteten Objekte ist gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegen; 40 Wohnungen wurden 2004 abgerissen.

Der Leerstand ist, jeweils bezogen auf den 31.12., leicht von 18,7 % auf 17,7 % zurückgegangen.

In 2004 sind keine Fremdmittel aufgenommen worden.

Die Bilanz der Wohnbaugesellschaft Vetschau Beteiligungs GmbH weist zum 31.12.04 aus:

AKTIVA	27.199,34 €
PASSIVA	27.199,34 €

Die Bilanz der Wohnbaugesellschaft Vetschau mbH & Co. KG weist zum 31.12.04 aus:

AKTIVA	3.127,92 €
PASSIVA	3.127,92 €

Mitarbeiter	Sachbearbeiter	Amtsleiter	Bürgermeister
-------------	----------------	------------	---------------